

Didaktische Analyse / Didaktische Reduktion

Beitrag von „Stan87“ vom 25. Februar 2016 15:17

hey Cari,

Ich versuch mal einen ersten Ansatz zu machen mittels Beispielen.

Didaktische Reduktion:

Fakt ist ja, dass dein Wissen, welches du pro Stunde vermitteln kannst begrenzt ist, weil die Stunde irgendwann endet. Ergo reduzierst du deinen Stoff für die Stunde.

Die Frage ist jetzt warum du ihn genau diesen Stoff reduziert hast und andere Sachen nicht genommen hast.

Beispielsweise halte ich am Montag eine Stunde über vorrangige und nachrangige Rechte eines Käufers.

Behandeln werde ich in der Stunde aber nur vorrangige Rechte.

Gründe: - Die Schüler sollen sich zuerst auf einen Bereich konzentrieren

- Beide Bereiche wäre zu viel Stoff und würde sie verwirren
- Ich schaffe die Grundlage für die zweite Stunde mit nachrangigen Rechten, sodass sie es besser einordnen können
- Mehr Zeit für Übungsaufgaben während der Stunde usw.

Anderes Beispiel zur didaktischen Analyse:

Ich wähle in Englisch die Methode eines Vokabeltabus für neue Vokabeln.

Gründe: - Die Schüler erklären sich selbständig neue Vokabeln

- Schüler haben mehr Spaß am lernen
- Schüler lernen zu kommunizieren
- Schüler nehmen die Vokabeln besser auf

Literaturtechnisch hab ich mich leider noch nicht mit dem Thema befasst und kann dir keine Namen nennen außer vielleicht Hilbert Meyer - Was ist guter Unterricht?

Wobei ich nicht weiß ob er auf die Didaktik darin eingeht.